

CLASSIC DRIVER

Diese Auto Fabrica Type 10C verkörpert die Kunst der Reduktion

Lead

Wenn Ihnen die Modelle von Auto Fabrica vertraut sind, dann wissen Sie, dass diese grandiosen Motorräder nicht nur atemberaubend geformt, sondern auch sehr praxisbezogen sind. Das jüngste Projekt, die BMW-basierte Type 10C, belegt eindrucksvoll diese Philosophie.

Die Szene der Custom-Motorräder ist so dicht gedrängt, dass ein effektives Alleinstellungsmerkmal eher darin besteht, wegzulassen, als immer mehr drauf zu packen. Aufgebaut auf der mit nur einem Stoßdämpfer ausgerüsteten Plattform der BMW R65, R80 und R100 aus den achtziger Jahren, wurde die neue Type 10C von Auto Fabrica so entworfen, dass sie keine Designelemente, die nicht *period correct* sind, besitzt. Damit soll ihr ein zeitloser Ausdruck verliehen werden.

Bis ins letzte Detail durchdacht



Der kompromisslose Designansatz den die Londoner Manufaktur Auto Fabrica verfolgt, spiegelt sich auch in der gut ein dauernden Konstruktion des Bikes. Nachdem das Spendermotorrad für dieses Projekt zerlegt wurde, Makel beseitigt und der Rahmen verstärkt worden war, erhielt es als weitere Verstärkung einen sonderangefertigten Unterrahmen. Anschließend wurde der Motor komplett neu aufgebaut unter Einsatz moderner Komponenten wie einem neuen Ladesystem – alles im Dienste der Zuverlässigkeit. Wie bei allen Konstruktionen von Auto Fabrica spielt auch hier der Auspuff eine wesentliche Rolle. Die Edelstahlrohre sind das Produkt von vielen Wochen Arbeit und detailgenauem Einsatz: Sie wurden von Hand sand-gebogen und qualitativ so hochwertig verschweißt, dass sich die Nähte ins Ganze fügen, zugleich wurde ein sonderangefertigter Geräuschdämpfer integriert. Zu den ästhetischen Feinheiten, die das Konzept dieser BMW verkörpern, zählen auch die winzigen, hinter dem minimalistischen Sattel eingebauten Rückleuchten, die wie die elegant geschweiften Auspuffrohre aufwändig gearbeitet und doch hinreißend subtil sind.

Fotos: Auto Fabrica

Galerie

